



Acherns OB Klaus Muttach hat die badische Flagge vor dem Rathaus hissen lassen. Sie erinnert an die erste badische Verfassung, die jetzt 200 Jahre alt ist.

Foto: Stadt Achern

Badische Verfassung soll Mahnung sein

OB Klaus Muttach erinnert an heute notwendige Werte

Achern (red/hei). Vor 200 Jahren, am 22. August 1818, zeichnete Landesherr Karl von Baden die erste badische Verfassung ab. Mit der badischen Flagge vor dem Acherner Rathaus will Oberbürgermeister Klaus Muttach an dieses Jubiläum erinnern.

»Aus heutiger Sicht war diese erste Verfassung selbstverständlich nur ein Anfang. Immerhin wurden aber schon damals elementare Grundrechte wie das Recht auf freie Religionsausübung, Eigentums- und Berufsfreiheit oder auch die Gleichheit vor dem Gesetz festgeschrieben – für die damalige Zeit beachtliche Errungenschaften«, wird das Acherner Stadtoberhaupt in einer Mitteilung aus dem Rathaus zitiert.

Die badische Flagge vor dem Rathaus am Markt soll an die liberale Tradition im Ländle erinnern. Gleichzei-

tig soll sie mit Blick auf die vergangenen 200 Jahre Mahnung sein, die für jedermann geltenden Menschenrechte für niemanden infrage zu stellen.

Immer wenn diese Rechte beispielsweise zulasten von Minderheiten ausgehöhlt wurden, folgte dem ein böses Erwachen, heißt es weiter.

Keine Zuschauerplätze

»Gerade aktuelle hassgeladene Demonstrationen und Diskussionen müssen deshalb ein Weckruf für alle Demokraten sein, Meinungsbildung nicht der Hetze von Links- und Rechtsextremisten zu überlassen. Für den Erhalt der Demokratie und Menschenwürde für alle gibt es keine Zuschauerplätze«, fordert Muttach zu politischem Engagement für einen liberalen und alle Menschen achtenden Rechtsstaat auf.